

Mehr als nur EDV - Coaching und Supervision in Kurzzeit, auch online

Die bereits etablierten Instrumente Coaching und Supervision werden – **als Kurzzeitcoaching und Kurzzeitsupervision** - auch online angeboten.

Die Intervention “in Kurzzeit” ist ein aktueller Ansatz der lösungsorientierten Psychologie, bei dem die konkrete Lösung vor Problemen im Vordergrund steht, vor deren ggf. langwierig-tiefergehenderen Analyse. Der Erwerb von neuen Kompetenzen und das Verstärken von bereits vorhandenen Kompetenzen wird gefördert, um möglichst konkrete und zufriedenstellende Ergebnisse in kürzerer Zeit zu ermöglichen.

Coaching

... ist ein Qualifizierungsinstrument, um in Führungs- und Leitungssituationen mit Personalverantwortung, ein zielbewusstes Handeln zu erarbeiten. Dabei unterstützt Coaching die Leitungsverantwortlichen in folgenden Situationen:

- Bei der Klärung der Leitungsverantwortung bei erstmaliger Übernahme von Führungsverantwortung bzw. grundlegender Aufgabenveränderungen durch Umstrukturierungen.
- Bei der gründlichen Analyse ihres Arbeitsfeldes und der Formulierung umsetzbarer Ziele.
- Bei der Entwicklung effektiver Kommunikations- und örtlicher Organisationsstrukturen und der ko-operativen, zielorientierten Umsetzung von Aufgaben und Projekten.
- Bei der Personalführung von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern und der Umsetzung delegierter Leitungsverantwortung.
- Bei der Bearbeitung beruflich bedingter Belastungs- und Problemsituationen.

Supervision

Als Unterstützungs- und Qualitätsentwicklungsinstrument leistet die Supervision im Rahmen der strategischen und persönlichen Personalentwicklung einen wichtigen institutions- und organisationsrelevanten Beitrag und stellt auch einen Beitrag zur Verhütung von Gesundheitsschädigungen dar. Supervision ist ein wichtiger Reflexionsbaustein der Arbeit. Supervision ist im Bistum Limburg ab Referentenebene vorgesehen.

Als individuelle Kurzzeitsupervision umfasst das Angebot i. d. R. 3 Sitzungen à 90 Minuten, mit der Option der Verlängerung um 2 Sitzungen, bei besonderer Begründung.

Wir bieten diese Beratungs- und Austauschmöglichkeiten nun - ergänzend zu den bisherigen Angeboten - **auch online** an.
Die Zustimmung Ihres Vorgesetzten/ Ihrer Vorgesetzten ist immer notwendig.
Beginnen Sie Prozesse unbedingt erst, wenn diese genehmigt wurden.

Sprechen Sie uns an...

Herrn Stephan Menne
Leiter der Personalentwicklung und -förderung
s.menne@bistumlimburg.de
06431 295-180

Frau Sophie Müller
Sachbearbeitung
s.mueller@bistumlimburg.de
06431 295-403